User manual

MANUEL D'UTILISATION
GEBRUIKSAANWIJZING
GEBRAUCHSANWEISUNG
MANUALE DI ISTRUZIONI
MANUAL DE INSTRUCCIONES
INSTRUKCJA OBSŁUGI
NÁVOD K OBSLUZE

Gemini 2

CE

Inhalt

DE

Vorwort **4**

1. Ihr Produkt **6**

1.1. Optionen 6

2. Vor der Benutzung **7**

2.1. Bestimmungsgemäße Verwendung und Indikationen 7
2.2. Sicherheitshinweise und mögliche Risiken 7
2.3. Symbole am Rollstuhl 8
2.4. Transport 9
2.5. Montage/Demontage 10
2.6. Anbringen der reflektierenden Aufkleber (optional) 13
2.7. Lagerung 14

3. Benutzung des Rollstuhls **14**

3.1. Betätigen der Bremsen 14
3.2. Einsteigen in den Rollstuhl / Aussteigen aus dem Rollstuhl 15
3.3. Komforteinstellungen 16
3.4. Fahren mit dem Rollstuhl 23

4. Wartung **24**

4.1. Wartungspunkte 24
4.2. Wartungshinweise 25
4.3. Störungsbeseitigung 26
4.4. Voraussichtliche Nutzungsdauer 27
4.5. Wiederbenutzung 27
4.6. Nutzungsende 27
4.7. Garantie 27

5. Technische Daten **28**

Vorwort

Herzlichen Glückwunsch! Sie sind nun Besitzer eines Vermeiren-Rollstuhls!

Dieser Rollstuhl wurde von versierten und engagierten Mitarbeitern gefertigt. Es entspricht hinsichtlich Konstruktion und Fertigung den hohen Qualitätsstandards von Vermeiren.

Vielen Dank für Ihr Vertrauen in Produkte von Vermeiren. Dieses Handbuch soll Ihnen bei der Benutzung dieses Rollstuhls und seiner Bedienmöglichkeiten helfen. Lesen Sie es daher bitte aufmerksam durch, um sich mit der Bedienung, den Fähigkeiten und Beschränkungen Ihres Rollstuhls vertraut zu machen.

Sollten Sie nach der Lektüre dieses Handbuchs noch Fragen haben, können Sie sich jederzeit an Ihren Fachhändler wenden. Er wird Ihnen gerne in dieser Angelegenheit weiterhelfen.

Wichtiger Hinweis

Um Ihre Sicherheit zu gewährleisten und die Nutzungsdauer Ihres Produkts zu verlängern, sollten Sie es gut behandeln und regelmäßig überprüfen und/oder warten lassen.

Dieses Handbuch enthält die neuesten Produktentwicklungen. Vermeiren behält sich das Recht vor, Veränderungen an dieser Art von Produkt vorzunehmen, ohne eine Verpflichtung einzugehen, ähnliche bereits ausgelieferte Produkte anzupassen oder auszutauschen.

Abbildungen des Produkts dienen zur Verdeutlichung der Anweisungen in diesem Handbuch. Das gezeigte Produkt kann in Details von Ihrem Produkt abweichen.

Verfügbare Informationen

Auf unserer Webseite http://www.vermeiren.com/ finden Sie stets die aktuellste Version der in diesem Handbuch beschriebenen Informationen. Informieren Sie sich bitte regelmäßig auf dieser Website nach eventuell verfügbaren Aktualisierungen.

Sehbehinderte Menschen können sich die elektronische Version dieses Handbuchs herunterladen und mit Hilfe einer Sprachsyntheselösung („Text-to-Speech-Software") vorlesen lassen.

	Bedienungsanleitung Für Benutzer und Fachhändler
	Montageanleitung Für Fachhändler
	Servicehandbuch für Rollstühle Für Fachhändler
	EG-Konformitätserklärung

1. Ihr Produkt

1. Schiebestange
2. Rücken
3. Sicherheitsgurt
4. Sitz
5. Beinstütze
6. Fußplatte
7. Lenkräder (Vorderräder)
8. Antriebsräder (Hinterräder)
9. Bremsen
10. Rahmen
11. Typenschild

1.1. Optionen

Was die möglichen Optionen betrifft, wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler. Er berät Sie gern.

2. Vor der Benutzung

2.1. Bestimmungsgemäße Verwendung und Indikationen

- Dieses Produkt ist ein Medizinprodukt.
- Indikationen und Kontraindikationen: Der Rollstuhl kann von einer Begleitperson oder einem Elternteil geschoben werden. Der Rollstuhl ist für Kinder mit einer Behinderung oder einer Bewegungsstörung aufgrund einer Hirnschädigung gedacht. Die modulare Bauweise ermöglicht es Ihnen, das optimale Design für die spezifischen Bedürfnisse Ihres Kindes zu wählen.
- Dieser Rollstuhl ist für den Innen- und Außenbereich geeignet.
- Er ist ausschließlich dafür konzipiert und gefertigt, eine (1) Person mit einem Gewicht gemäß **§**5. zu transportieren. Er ist nicht dafür vorgesehen, Sachen oder Objekte zu transportieren oder zu anderen Zwecken als zuvor beschrieben benutzt zu werden.
- Verwenden Sie ausschließlich von Vermeiren genehmigte Zubehör- oder Ersatzteile.
- Sehen Sie sich auch die technischen Daten und die Einschränkungen Ihres Rollstuhls in Abschnitt 5. an.
- Die Garantie für dieses Produkt beruht auf dessen normaler Benutzung und Wartung wie in diesem Handbuch beschrieben. Schäden an Ihrem Produkt, die auf unsachgemäße Benutzung oder mangelnde Wartung zurückzuführen sind, führen zum Erlöschen der Garantie.

2.2. Sicherheitshinweise und mögliche Risiken

⚠ VORSICHT

Gefahr von Personen- und/oder Sachschäden

- Bitte lesen und befolgen Sie die Anweisungen in dieser Bedienungsanleitung, da andernfalls Verletzungsgefahr besteht oder Ihr Rollstuhl beschädigt werden könnte.

Beachten Sie bei der Benutzung die folgenden allgemeinen Warnhinweise:

- Bedienen Sie als Begleitperson den Rollstuhl nicht, wenn Sie unter dem Einfluss von Alkohol, Medikamenten oder anderen Substanzen stehen, die Ihre Fahrtüchtigkeit beeinträchtigen könnten.
- Beachten Sie, dass bestimmte Teile dieses Rollstuhls infolge der Umgebungstemperatur, Sonneneinstrahlung, Heizkörpern usw. sehr warm oder sehr kalt werden können. Daher ist beim Berühren Vorsicht geboten. Tragen Sie bei kaltem Wetter Schutzbekleidung.
- Nehmen Sie keinerlei Veränderungen an Ihrem Produkt vor.
- Wenn die Verpackung Ihres Produkts bei der Lieferung beschädigt, (unbeabsichtigt) geöffnet oder durch Umwelteinflüsse (Feuchtigkeit, Hitze,...) beeinträchtigt wurde, überprüfen Sie bitte die Unversehrtheit Ihres Produkts. Im Zweifelsfall wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

Bitte beachten sie, dass Ihr Rollstuhl je nach den verwendeten Einstellungen einige Arten von Diebstahlsicherungssystemen beeinträchtigen kann. Dies kann dazu führen, dass der Sicherungsalarm des Shops ausgelöst wird.

Jeder schwerwiegende Zwischenfall [MDR (EU) 2017/745 **§**2 (65)], der im Zusammenhang mit dem Gerät aufgetreten ist, sollte dem Hersteller und der zuständigen Behörde des Mitgliedstaats, in dem der Anwender und/oder Patient niedergelassen ist, gemeldet werden.

2.3. Symbole am Rollstuhl

	Typbezeichnung
	Katalognummer
	Seriennummer
	Medizinprodukt

	Hersteller
	Produktionsdatum
	Konformitätserklärung
	Achtung: wichtige Informationen
	Bitte Bedienungsanleitung beachten
	Einklemmgefahr
	Maximalgewicht des Benutzers (in kg)
	Maximale Neigungssicherheit in ° (Grad).
	Nicht zur Verwendung als Sitz in einem Kraftfahrzeug bestimmt

2.4. Transport

2.4.1. Abstellen

Bewegen Sie den Rollstuhl mit seinen Rädern und rollen Sie ihn zum Ziel.

Wenn dies nicht möglich ist, heben Sie den Rollstuhl an den festen Rahmenteilen an. Greifen Sie nicht die Fußstützen, Armstützen oder Räder.

2.4.2. Transport in einem Fahrzeug (als Gepäck)

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr

- Benutzen Sie Ihren Rollstuhl NICHT als Sitz in einem Fahrzeug, siehe nächstes Symbol.

- Achten Sie darauf, den Rollstuhl ordnungsgemäß zu befestigen. So vermeiden Sie Verletzungen der Fahrzeuginsassen bei einer Kollision oder einem plötzlichen Bremsmanöver.
- Verwenden Sie zum Sichern des Rollstuhls und des Fahrzeuginsassens NIEMALS den gleichen Sicherheitsgurt.

1. Falten Sie den Rollstuhl zu seiner kompakten Größe zusammen, wie in **§2.5.1.** beschrieben.
2. Transportieren Sie den Rollstuhl nach Möglichkeit im Kofferraum oder Gepäckraum.
3. Wenn der Gepäckraum und der Fahrgastraum NICHT voneinander getrennt sind, befestigen Sie den Rahmen des Rollstuhls sicher am Fahrzeug. Sie können hierzu verfügbare Sicherheitsgurte im Fahrzeug verwenden.

2.5. Montage/Demontage

⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr

- Achten Sie darauf, dass Ihre Finger nicht zwischen die Rollstuhlkomponenten gelangen.

2.5.1. Zusammenklappen des Rollstuhls

1. Benutzen Sie die Zentralbremse, um die Bewegung des Rollstuhls zu stoppen, siehe **§3.1.**.
2. Ziehen Sie den roten Hebel unter der Vorderseite des Sitzes (1). Der Hebel ist durch die Öffnung im Beinstützenbezug oder durch Hochklappen des Beinstützenbezugs zu erreichen.
3. Heben Sie die Vorderseite des Sitzes an und ziehen Sie den Sitz als Ganzes nach vorne. Nun können Sie den Sitz aus dem Rahmen nehmen.
4. Ziehen Sie die Teile (2) auf beiden Seiten nach oben bis der obere Rahmen entriegelt ist.
5. Ziehen Sie den Schiebestange (3) nach vorn, um den Rahmen zu klappen.
6. Lassen Sie den Rahmen auf den Hinterrädern und dem Rahmenrohr ruhen. Der Rahmen kann nun vollständig zusammengeklappt werden.
7. Schwenken Sie den Schiebestange nach unten, siehe **§3.3.9.**.
8. Nehmen Sie ggf. Zubehörteile vom Sitz ab und klappen Sie die Rückenlehne nach unten (4).

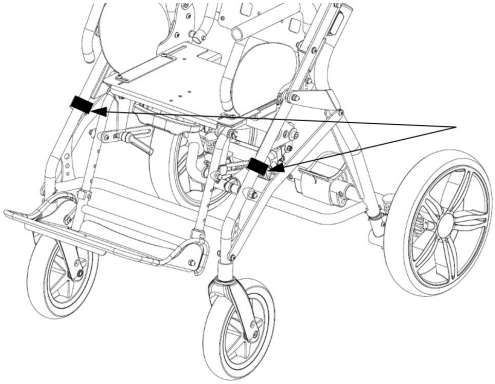
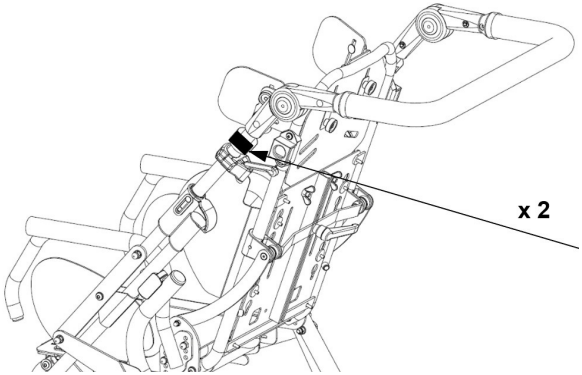
2.5.2. Auseinanderklappen des Rollstuhl

1. Greifen Sie den Schiebestange (3) und bewegen Sie diesen nach oben, um den Rahmen auseinanderzuklappen.
2. Drehen Sie den Rahmen dergestalt, dass die Vorder- und Hinterräder auf dem Boden aufliegen können.
3. Bewegen Sie den Schiebestange nach hinten, um den Rahmen vollständig auseinanderzuklappen.
4. Vergewissern Sie sich, dass die Teile (2) auf beiden Seiten des unteres Rahmenrohr mit einem Klicken einrasten und dass der Rahmen sicher fixiert ist.
5. Schwenken Sie den Schiebestange in die gewünschte Position, siehe **§3.3.9.**.
6. Nehmen Sie den Sitz und klappen Sie ggf. die Rückenlehne auf.
7. Montieren Sie zuerst die Rückseite des Sitzes *: Die beiden Metallhaken müssen über der unteren Rahmenstange angebracht werden, die am weitesten von der Vorderseite des Sitzes entfernt ist.
8. Wenn der hintere Teil des Sitzes korrekt angebracht ist, kann der vordere Teil durch Herunterdrücken leicht verriegelt werden. Es ist ein Klicken zu hören.
9. Vergewissern Sie sich, dass der Sitz richtig am unteren Rahmen befestigt ist.
10. Stellen Sie den Sitz auf die Bequemlichkeit Ihres Kindes ein und montieren Sie das Zubehör, das für den Transport entfernt wurde (siehe **§3.3.**).

* Der Sitz des Gemini 2 kann so eingesetzt werden, dass Ihr Kind beim Schieben nach vorne oder zu Ihnen gerichtet ist. Für beide Varianten gelten die gleichen Anweisungen.

Es ist ebenfalls möglich, den Sitz nicht zu entfernen und den Gemini 2 zu falten. Achten Sie darauf, dass Sie zuerst sämtliche Zubehörteile und Stützen entfernen, bevor Sie die Rückenlehne vollständig nach vorn klappen.

2.6. Anbringen der reflektierenden Aufkleber (optional)

	**Weiß**
	**Rot**

2.7. Lagerung

⚠ VORSICHT

Beschädigungsgefahr

- Stellen Sie sicher, dass Ihr Rollstuhl in einer trockenen Umgebung gelagert wird, um Schimmelbildung und die Beschädigung der Polsterung zu vermeiden, siehe auch Kapitel 5..

3. Benutzung des Rollstuhls

⚠ WARNUNG

Verletzungsgefahr

- Lesen Sie bitte zunächst die vorhergehenden Abschnitte, um sich über die Benutzungsbedingungen zu informieren. Benutzen Sie den Rollstuhl NICHT, bevor Sie alle Anweisungen aufmerksam gelesen und vollständig verstanden haben.
- Bei Zweifeln oder Fragen wenden Sie sich bitte zwecks Hilfe an Ihren Fachhändler, Pflegedienst oder Fachberater.

3.1. Betätigen der Bremsen

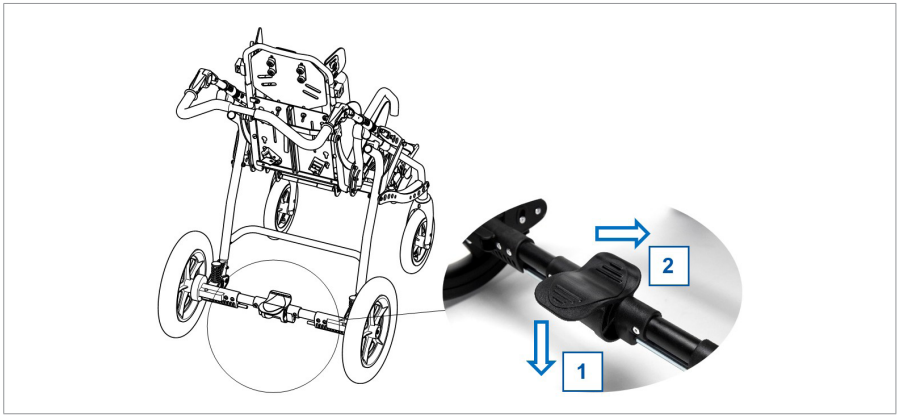
⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr

- Die Bremsen dienen nicht dazu, die Bewegung des Rollstuhls abzubremsen. Sie dienen ausschließlich dazu, unbeabsichtigte Bewegungen des Rollstuhls zu verhindern.
- Die ordnungsgemäße Funktion der Bremsen kann durch Verschleiß oder Schmutz (auch Wasser, Öl, Schlamm usw.) beeinträchtigt werden. Überprüfen Sie daher vor jeder Rollstuhlnutzung den Zustand der Reifen.
- Die Bremsen sind einstellbar und können verschleißen. Überprüfen Sie daher vor jeder Rollstuhlnutzung den Zustand der Bremsen.
- Achten Sie darauf, dass der Rollstuhl auf einer flachen, horizontalen Fläche steht, bevor Sie die Bremsen lösen. Lösen Sie niemals beide Bremsen gleichzeitig.

Die Bremsen des Gemini 2 werden mit einem zentralen Bremshebel bedient:

- Drücken Sie die zentrale Bremse in Richtung (1), um sie zu aktivieren.
- Durch Drücken der zentralen Bremse in Richtung (2) wird diese gelöst.



3.2. Einsteigen in den Rollstuhl / Aussteigen aus dem Rollstuhl

⚠ VORSICHT

Gefahr von Personen- oder Sachschäden

- Stellen Sie sich nicht auf die Fußplatten.

3.2.1. Transfer

1. Positionieren Sie den Rollstuhl so nah wie möglich an den Stuhl, die Couch oder das Bett, zu dem bzw. von dem das Umsetzen vorgenommen werden soll.
2. Achten Sie darauf, dass beide Bremsen des Rollstuhls betätigt sind.
3. Setzen Sie das Kind in den Rollstuhl.
4. Befestigen Sie den Sicherheitsgurt.

3.2.2. Sitzen im Rollstuhl

Einige Empfehlungen für die komfortable Verwendung des Rollstuhls:

- Setzen Sie sich so hin, dass Ihr unterer Lendenbereich an der Rückenlehne anliegt
- Achten Sie darauf, dass Ihre Oberschenkel horizontal sind und Ihre Füße eine bequeme Stellung haben. Nehmen Sie ggf. Anpassungen vor.

3.3. Komforteinstellungen

⚠ VORSICHT

Gefahr von Personen- oder Sachschäden

- Die folgenden Komforteinstellungen können vom Begleit- oder Pflegepersonal vorgenommen werden. Alle sonstigen Einstellungen sind vom Fachhändler gemäß den Montageanweisungen vorzunehmen (siehe Vorwort).
- Die am weitesten nach vorne geneigte Sitzposition in Kombination mit einer vollständig abgesenkten Fußstütze sollte ausschließlich für den Ein- und Ausstieg aus dem Rollstuhl verwendet werden.

3.3.1. Seat inclination

1. Drücken Sie den Hebel (3) an der Seite des Schiebebügels.
2. Drücken Sie die Vorderseite des Sitzes nach unten bzw. heben Sie sie an, bis die gewünschte Neigung erreicht ist.
3. Lassen Sie den Hebel los.

3.3.2. Neigung der Rücken

Sitzbreite 32

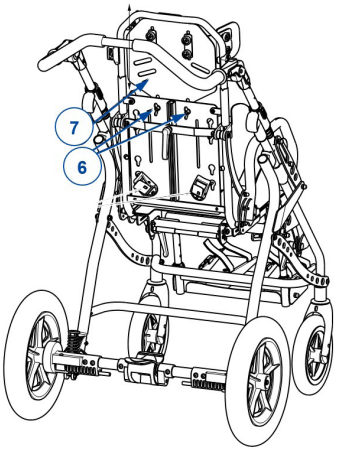
1. Lösen Sie den Hebel (4) der sich an der Rückseite der Rückenlehne befindet.
2. Schieben oder ziehen Sie die Rückenlehnenrohre in die gewünschte Position (von der eingeklappten Position (für einen einfachen Transport) bis zur aufliegenden Position: 0° - 45°). Die Rückenlehne stoppt automatisch, wenn sie die maximale Neigung erreicht hat.
3. Ziehen Sie den Hebel (4) wieder fest.
4. Stellen Sie sicher, dass die Rücken korrekt fixiert ist.

Sitzbreite 40

1. Ziehen Sie an dem Stift (5).
2. Ziehen oder schieben Sie die Rücken, bis der gewünschte Winkel erreicht ist (6 verschiedene Positionen in Schrittgrößen von 8°). Die Rückenlehne stoppt automatisch, wenn sie die maximale Neigung erreicht hat.
3. Stellen Sie sicher, dass die Rücken korrekt fixiert ist.
4. Lösen Sie den Stift (5).

Eine zusätzliche Bohrung verhindert, dass die Rückenlehne in die vertikale Position zurückkehrt, wenn sie nach unten auf den Sitz geklappt wird (zu Transportzwecken).

3.3.3. Höhe der Rückenlehne



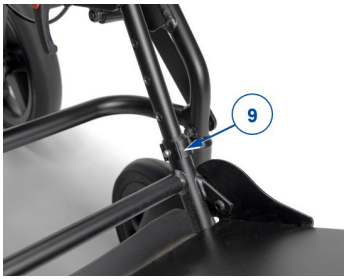
Entfernen Sie den Bezug, um die Höhe der Rückenlehne zu verändern.

1. Lösen Sie die beiden Flügelmuttern (6) an der Rückseite der Rücken.
2. Bewegen Sie den oberen Teil (Kopfstütze) (7) der Rücken auf- oder abwärts, bis die gewünschte Rückenhöhe erreicht ist.
3. Ziehen Sie die beiden Schrauben und die Flügelmuttern (6) wieder per Hand fest.

3.3.4. Neigung der Beinauflage

1. Lösen Sie die Hebel (8) auf beiden Seiten.
2. Stellen Sie die Beinstütze in die gewünschte Position (stufenlos; Bereich 83° bei Sitzbreite 32, Bereich 85° bei Sitzbreite 40).
3. Ziehen Sie beide Hebel (8) wieder fest.
4. Vergewissern Sie sich, dass die Beinstütze fest angebracht ist.

3.3.5. Beinstützenlänge (nur für Sitzbreite 32)



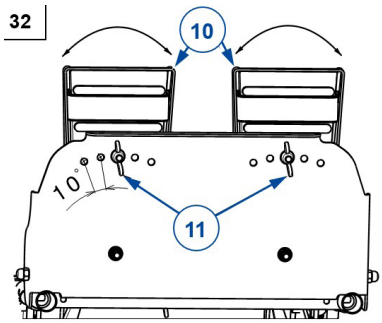
Die Beinstütze kann in 4 verschiedenen Längen eingestellt werden (Schrittgröße: 30 mm):

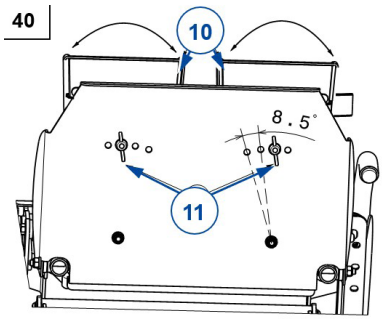
1. Ziehen Sie beide Arretierstifte (9) heraus.
2. Schieben Sie die Fußplatte nach oben/unten in die gewünschte Position.
3. Fixieren Sie das Untergestell wieder mit den Arretierstiften (9).
4. Vergewissern Sie sich, dass die Fußplatte fest angebracht ist.

3.3.6. Fußauflagen (optional)

Der Winkel der Fußauflagen (10) kann in verschiedene Positionen eingestellt werden (Sitzbreite 32: 5 Positionen, 10°-Schritte - Sitzbreite 40: 4 Positionen, 8,5°-Schritte).

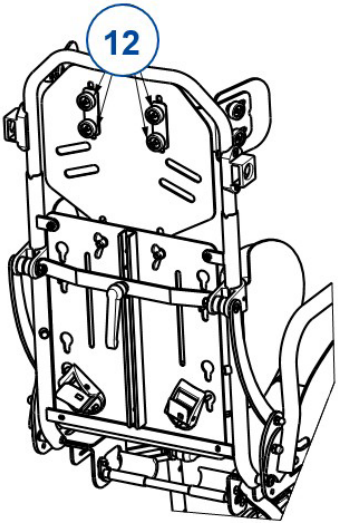
1. Lösen Sie die Flügelmuttern (11) an der Unterseite der Fußplatte.
2. Schwenken Sie die Fußauflagen (10) in die gewünschte Position.
3. Ziehen Sie die Flügelmuttern (11) wieder fest.
4. Vergewissern Sie sich, dass die Fußauflagen fest fixiert sind.

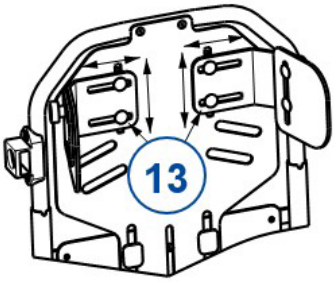




3.3.7. Seitenstützen (optional)

3.3.7.1. Kopfpelotten



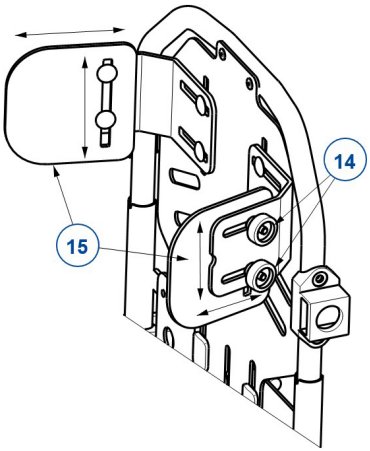


Einstellen der Breite

1. Lösen Sie die Rändelschrauben (12) hinter dem Rücken.
2. Bewegen Sie die Kopfpelotte (13) nach innen oder außen, bis die gewünschte Position erreicht ist (stufenlos, Bereich 25 mm pro Seite).
3. Ziehen Sie die Zwei Rändelschrauben (12) wieder fest.
4. Stellen Sie sicher, dass die Pelotte (13) sicher befestigt ist.
5. Wiederholen Sie dieses Verfahren für die andere Pelotte (13).

Einstellen der Höhe

1. Lösen Sie die Rändelschrauben (12) hinter dem Rücken.
2. Bewegen Sie die Kopfpelotte (13) nach oben oder unten, bis die gewünschte Höhe erreicht ist (stufenlos, Bereich 30 mm).
3. Ziehen Sie die Zwei Rändelschrauben (12) wieder fest.
4. Stellen Sie sicher, dass die Pelotte (13) sicher befestigt ist.
5. Wiederholen Sie dieses Verfahren für die andere Pelotte (13).



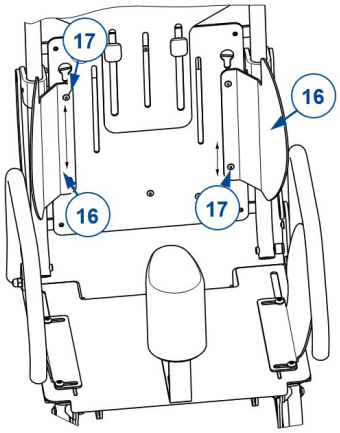
Einstellen der Höhe

1. Lösen Sie die zwei Rändelschrauben (14) seitlich an die Pelotte.
2. Bewegen Sie die Kopfpelotte (15) nach oben oder unten, bis die gewünschte Höhe erreicht ist (stufenlos, Bereich 25 mm).
3. Ziehen Sie die Rändelschrauben (14) wieder fest.
4. Stellen Sie sicher, dass die Pelotte (15) sicher befestigt ist.
5. Wiederholen Sie dieses Verfahren für die andere Pelotte.

Einstellen der Tiefe

1. Lösen Sie die zwei Rändelschrauben (14) seitlich an die Pelotte.
2. Bewegen Sie die Kopfpelotte (15) nach vorn oder hinten, bis die gewünschte Tiefe erreicht ist (stufenlos, Bereich 22,5 mm).
3. Ziehen Sie die Rändelschrauben (14) wieder fest.
4. Stellen Sie sicher, dass die Pelotte (15) sicher befestigt ist.
5. Wiederholen Sie dieses Verfahren für die andere Pelotte.

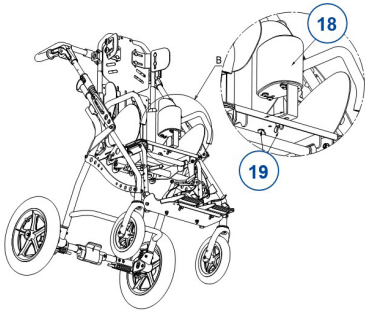
3.3.7.2. Rückenpelotten Höhe



Die Rückenlehnenpelotten (16) können in 2 Positionen (40 mm Abstand) eingestellt werden.

1. Heben Sie den Pelot leicht nach oben, um ihn von der Rückenlehne zu lösen.
2. Bringen Sie ihn in der gewünschten Position an, indem Sie die Schrauben (17) durch die Löcher in der Rückenlehne stecken.
3. Wiederholen Sie den Vorgang für den anderen Pelot.

3.3.8. Abduktionskeil (optional)



Der Abduktionskeil (18) ist mit zwei Flügelmuttern (19) befestigt. Er lässt sich leicht entfernen bzw. wieder anbringen, indem die Flügelmuttern (19) gelöst/ festgezogen werden.

Der Abduktionskeil kann über einen Abstand von 115 mm nach vorne/hinten bewegt werden.

3.3.9. Einstellen des Schiebestanges

Drücken Sie gleichzeitig auf die beiden Druckknöpfe (18) an der Halterung des Schiebestanges und verriegeln Sie diesen in der gewünschten Position. Durch Loslassen der Druckknöpfe (18) an der Halterung rastet der Schiebestange automatisch in der gewünschten Position ein.

3.4. Fahren mit dem Rollstuhl

⚠ VORSICHT

Gefahr von Personen- oder Sachschäden

- Fahren Sie NICHT auf Steigungen, Hindernissen, Stufen oder Bordsteinen, die größer sind als in Kapitel 5..
- Achten Sie darauf, wenn die Straße Löcher oder Lücken aufweist, die zum Einschluss der Räder führen können.
- Vermeiden Sie Steine und andere Gegenstände, die die Räder blockieren könnten.
- Berücksichtigen Sie stets den Schwenkbereich der Fußplatte, um keine Passanten zu verletzen oder Gegenstände zu beschädigen.
- Achten Sie vor jeder Benutzung auf Folgendes:
  - Alle Teile sind ordnungsgemäß gesichert, siehe Abschnitt **3.3.**.
  - Die Feststellbremsen funktionieren einwandfrei.
  - Reifen sind in gutem Zustand, siehe Abschnitt **4.2.1.**.

3.4.1. Schieben des Rollstuhls

Der Rollstuhl darf nur von einer Begleitperson bedient werden:

1. Fassen Sie den Schiebebügel an.
2. Lösen Sie die Bremsen.
3. Schieben Sie den Rollstuhl.
4. Bei Sitzbreite 40: Verwenden Sie die Kipphilfe am Untergestell, um Hindernisse zu überwinden.

4. Wartung

Bei regelmäßiger Pflege wird Ihr Rollstuhl in einem einwandfreiem Zustand bleiben. Bezüglich des Wartungshandbuchs besuchen Sie die Vermeiren-Website unter: www.vermeiren.com.

4.1. Wartungspunkte

⚠ VORSICHT

Gefahr von Verletzungen und Schäden

- Reparaturen und Teileaustausch dürfen nur von geschultem Personal durchgeführt werden und es dürfen nur Originalersatzteile von Vermeiren verwendet werden.

Auf der letzten Seite dieses Handbuchs befindet sich ein Registrierungsformular, auf dem der Fachhändler jeden Service dokumentieren kann.
Die Wartungshäufigkeit hängt von der Häufigkeit und Intensität der Nutzung ab. Wenden Sie sich an Ihren Händler, um einen allgemeinen Zeitplan für Inspektion/Wartung/Reparatur zu vereinbaren.

4.1.1. Vor jeder Benutzung

Kontrollieren Sie folgende Punkte:

- Alle Komponenten: Vorhanden und nicht beschädigt oder verschlissen sind.
- Alle Komponenten: Reinigung siehe Kapitel **4.2.2.**.
- Räder, Rückenlehne, Sitz, Wadenlehnen, Armlehnen, Fußplatte: Sind korrekt gesichert.
- Zustand der Räder/Reifen (siehe Kapitel **4.2.1.**).
- Zustand der Rahmenteile: Keine Deformation, Instabilität, Schwachstelle oder lose Verbindungen.

- Sitz, Rückenlehne, Armpolster, Wadenpolster und Kopfstütze (falls vorhanden): Kein übermäßiger Verschleiß (wie Eindellungen, Beschädigungen oder Risse)
- Bremsen: Unbeschädigt und funktionsfähig

Wenden Sie sich wegen etwaiger Reparaturen oder Ersatzteile an Ihren Fachhändler.

4.1.2. Jährlich oder häufiger

Lassen Sie Ihren Rollstuhl mindestens einmal pro Jahr oder häufiger von Ihrem Fachhändler inspizieren und warten. Die minimale Wartungshäufigkeit ist von der Benutzung abhängig und sollte daher zusammen mit Ihrem Fachhändler abgesprochen werden.

4.1.3. Bei Lagerung

Stellen Sie sicher, dass Ihr Rollstuhl in einer trockenen Umgebung gelagert wird, um Schimmelbildung und die Beschädigung der Polsterung zu vermeiden, siehe auch Kapitel 5..

4.2. Wartungshinweise

4.2.1. Räder und Reifen

ℹ Die korrekte Funktionsweise der Bremsen ist vom Zustand der Reifen abhängig und kann sich infolge von Verschleiß und Verunreinigung (Wasser, Öl, Matsch usw.) verändern.

Achten Sie darauf, dass keine Drähte, Haare, Sand oder Fasern an den Rädern anhaften.

Überprüfen Sie regelmäßig das Reifenprofil. Wenn die Profiltiefe weniger als 1 mm beträgt, muss der Reifen ausgetauscht werden. Wenden Sie sich diesbezüglich bitte an Ihren Fachhändler.

Pumpen Sie jeden Reifen mit dem korrekten Druck auf (siehe Angabe auf dem Reifen).

4.2.2. Reinigung

⚠ VORSICHT

Beschädigungsgefahr durch Feuchtigkeit

- Benutzen Sie keinesfalls einen Wasserschlauch oder Hochdruckreiniger, um den Rollstuhl zu reinigen.

Wischen Sie alle festen Teile mit einem feuchten (nicht durchnässten) Tuch ab. Benutzen Sie ggf. eine milde Seife, die für Lacke und Kunststoffe geeignet ist.

Die Polsterung kann mit lauwarmem Wasser und einer milden Seife gereinigt werden. Verwenden Sie keine scheuernden Reinigungsmittel.

4.2.3. Desinfektion

⚠ VORSICHT

Beschädigungsgefahr

- Eine Desinfektion darf nur von dafür geschultem Personal durchgeführt werden. Wenden Sie sich hierfür an Ihren Fachhändler.

4.3. Störungsbeseitigung

Auch bei ordnungsgemäßer Benutzung Ihres Rollstuhls kann ein technisches Problem auftreten. In diesem Fall wenden Sie sich bitte an Ihren Fachhändler.

⚠ WARNUNG

Gefahr von Verletzungen und Schäden

- Versuchen Sie KEINESFALLS, Ihren Rollstuhl selbst zu reparieren.

Die nachstehend genannten Symptome können auf ein ernsthaftes Problem hindeuten. Sie sollten sich daher stets an Ihren Fachhändler wenden, wenn eine der folgenden Situationen eintritt:

- Ungewöhnliche Geräusche
- Ungleichmäßige Abnutzung an einem der Reifen
- Ruckartige Bewegungen
- Rollstuhl zieht zu einer Seite
- Beschädigte oder gebrochene Radeinheiten

4.4. Voraussichtliche Nutzungsdauer

Der Rollstuhl ist für eine durchschnittliche Lebensdauer von 5 Jahren ausgelegt. Je nach Nutzungshäufigkeit, Betriebsbedingungen und Wartung kann die Nutzungsdauer Ihres Rollstuhls länger oder kürzer sein.

4.5. Wiederbenutzung

Lassen Sie den Rollstuhl vor jeder Wiederbenutzung desinfizieren, inspizieren und entsprechend den Anweisungen in Abschnitt **4.1.** und **4.2.** warten.

4.6. Nutzungsende

Am Ende seiner Nutzungsdauer muss Ihr Rollstuhl gemäß den geltenden Umweltvorschriften entsorgt werden. Dazu wird er im besten Fall zerlegt, um den Transport wiederverwertbarer Teile zu erleichtern.

4.7. Garantie

Die Garantie für dieses Produkt unterliegt den allgemeinen Bestimmungen jedes Landes.

5. Technische Daten

Die nachstehenden technischen Daten für diesen Rollstuhl gelten nur bei Standardeinstellungen und optimalen Umgebungsbedingungen. Berücksichtigen Sie diese Daten bei der Benutzung. Die Werte gelten nicht mehr, falls Ihr Sessel modifiziert wurde, beschädigt ist oder starke Verschleißerscheinungen aufweist.

Marke	**Vermeiren**	
Produktgruppe	**Rollstuhl**	
Typ	**Gemini 2**	
Beschreibung	**Abmessungen**	
	Sitzbreite 32	**Sitzbreite 40**
Maximales Gewicht des Benutzers	35 kg	50 kg
Gesamtlänge	950 mm	1060 mm
Gesamtbreite	620 mm	690 mm
Gesamthöhe	1200 mm	1275 mm
Gesamtgewicht	18 kg	27 kg
Gewicht der abnehmbaren Teile Sitz Unterrahmen	 7,2 kg 10,8 kg	 13,55 kg 13,45 kg
Statische Stabilität, bergab	10°	
Statische Stabilität, bergauf	10°	
Statische Stabilität, seitwärts	10°	
Winkel der Sitzfläche	-25° - +30°	
Effektive Sitztiefe	300 - 360 mm	360 - 420 mm
Effektive Sitzbreite	320 mm	400 mm
Höhe der Sitzoberfläche an der Vorderkante	510 mm	
Rückenlehnenwinkel	0° - 45°	0° - 40°
Höhe der Rückenlehne	520 - 640 mm	650 - 770 mm
Abstand zwischen Fußplatte und Sitz	250 - 340 mm	315 - 400 mm
Winkel Bein-Sitzfläche	2,5° - 85,5°	3° - 88°
Abstand zwischen Armpolster und Sitz	200 mm	
Technische Änderungen vorbehalten. Messtoleranzen +- 15 mm / 1,5 kg / 1,5°		

Marke	**Vermeiren**	
Produktgruppe	**Rollstuhl**	
Typ	**Gemini 2**	
Beschreibung	**Abmessungen**	
	Sitzbreite 32	**Sitzbreite 40**
Länge der Armpolster zur Unterfahrbarkeit	235 mm	310 mm
Horizontale Lage der Achse (Deflektion)	230 mm	150 mm
Kleinster Wendekreiz	Fußplatte hochgeklappt: 1200 mm Fußplatte heruntergeklappt: 1480 mm	Fußplatte hochgeklappt: 1620 mm Fußplatte heruntergeklappt: 1850 mm
Durchmesser der Hinterräder	295 x 50 mm	
Reifendruck Hinterräder	Max. 2,5 bar	
Durchmesser Vorderräder	200 x 40 mm	
Reifendruck Vorderrräder	Max. 2,5 bar	
Benutzungstemperatur	+5°C - +41°C	
Luftfeuchtigkeitsbereich für Lagerung und Nutzung	30% - 70%	
Technische Änderungen vorbehalten. Messtoleranzen +- 15 mm / 1,5 kg / 1,5°		

Service registration form

This product (name): ……..

was inspected (I), serviced (S), repaired (R) or disinfected (D):

By (stamp): Kind of work: I / S / R / D Date:	By (stamp): Kind of work: I / S / R / D Date:	By (stamp): Kind of work: I / S / R / D Date:
By (stamp): Kind of work: I / S / R / D Date:	By (stamp): Kind of work: I / S / R / D Date:	By (stamp): Kind of work: I / S / R / D Date:
By (stamp): Kind of work: I / S / R / D Date:	By (stamp): Kind of work: I / S / R / D Date:	By (stamp): Kind of work: I / S / R / D Date:
By (stamp): Kind of work: I / S / R / D Date:	By (stamp): Kind of work: I / S / R / D Date:	By (stamp): Kind of work: I / S / R / D Date:
By (stamp): Kind of work: I / S / R / D Date:	By (stamp): Kind of work: I / S / R / D Date:	By (stamp): Kind of work: I / S / R / D Date:

VERMEIREN GROUP
Vermeirenplein 1/15
2920 Kalmthout
Belgium
www.vermeiren.com

Version: G, 2026-07
Basic UDI-DI: 5415174122103Gemini29D
All rights reserved, including translation.

VERMEIREN
we care for you